

Zeitschrift: Schweizerische pädagogische Zeitschrift
Band: 21 (1911)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inhalt von Heft II.



Schweizerischer Seminarlehrerverein.	IV. Jahresversammlung in Zürich und Küsnacht am 22. und 23. Oktober 1910.
I. Protokoll	69
II. Über die Lehrerbildung in einigen Staaten des Deutschen Reiches. Eröffnungswort von Dr. Edw. Zollinger, Küsnacht	72
III. Erstellung eines Lehrbuches der allgemeinen und speziellen Methodik für Schweizerische Lehrerseminare. Von Dr. X. Wetterwald, Basel	81
IV. Individuen und Massen in ihrer Bedeutung für die historische Entwicklung. Von Dr. Heinrich Flach in Küsnacht	88
Neue Wege der Sprachforschung und des neusprachlichen Unterrichts. Von Dr. M. Schenker, Winterthur	112
Literarisches	122

Deutsche Rundschau für Geographie. Herausgegeben von Professor Dr. H. Hassinger. XXXIII. Jahrg. 12 Hefte. Reich illustriert. 18 Fr. (inkl. Franko-Zusendung).

Heft VI und VII enthalten u. a. folgende Artikel: Die Seestädte der Erde nach ihren Leistungen im Schiffsverkehr und im Wertumsatz. — Streifzüge in den Pragser Dolomiten. — Die französische Kolonie „Côte d'Ivoire“. — Die Gebirgspässe des Chanats Buchara (Muszinski). — Tier- und Pflanzengeographie. — Zur Geschichte der Geographie. — Militärgeographie. — Frankreich und seine Kolonien. — Jagd, Fischerei und Viehzucht bei den Kaffitscho (mit 5 Abb.) [D. Bieber]. — Reisebilder aus Mesopotamien (Dr. H. Frh. v. Handl-Mazzetti). Mit 15 Abbildungen und einer Karte. — Astronomische und mathematische Geographie, Pflanzen- und Tiergeographie, Kulturgeographie. — Gerhard Rohlfs, mit Porträt. — Kartenbeilage: Routenkarte der österreichischen Mesopotamien-Expedition.

Berndt, J. „Methodik des Unterrichtes in der evangelischen Religion“ aus d. Samml. zur „Methodik d. Volks- u. Mittelschulunterrichtes“ herausgegeben v. H. Gehrig. Leipzig 1909. Teubner. 160 S. Fr. 2.70.

„Den Religionsunterricht der Gegenwart in seinem Gewordensein und Sein, seinem Recht und seiner Art, in seinen wichtigsten methodischen Strömungen und seinem gerade heut mit all ihrer Schwere hervortretenden Problemen vom Standpunkt eines freien, aber doch innerlich an das alte Evangelium gebundenen frommen und fröhlichen Protestantismus aus darzustellen“ ist Zweck dieses Buches. Reichhaltig und alles Einschlägige berührend, knapp und doch lesbar geschrieben, mit Unterrichtsproben und mit ausführlichem Literaturverzeichnis versehen, zeigt das Buch in allen Teilen den erfahrenen Pädagogen. Besonders ansprechend fand ich den Abschnitt über die „Handhabung des Religions-Unterrichtes“ („Innerlich aber belehrend“, „Schriftgemäß aber wahr“ lauten da einige Überschriften) und über den „Religionslehrer“, wo auf das Persönliche besonders stark abgestellt wird („fröhliche Religionsstunden und Sonnenschein im Herzen!“ „Ob ich erzähle oder entwickelnd darstelle, ist eine untergeordnete Frage, wenn ich nur innerlich vom Stoffe ergriffen bin.“). B.